

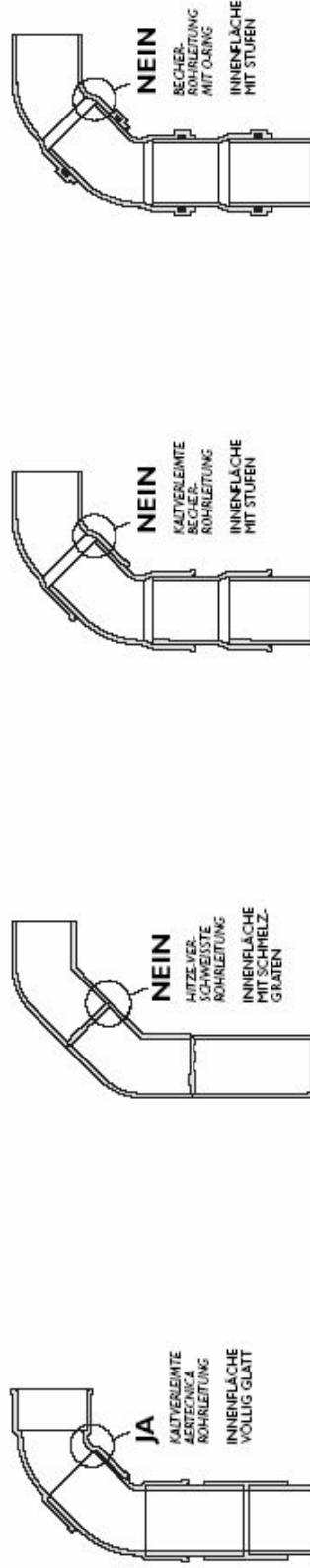
## INSTALLATION / VORBEREITUNG EINER STAUBSAUGANLAGE DIE WAHL DER MATERIALIEN

Aertecnica liefert eine vollständige Linie von Komponenten für die Installation von Staubsauganlagen.



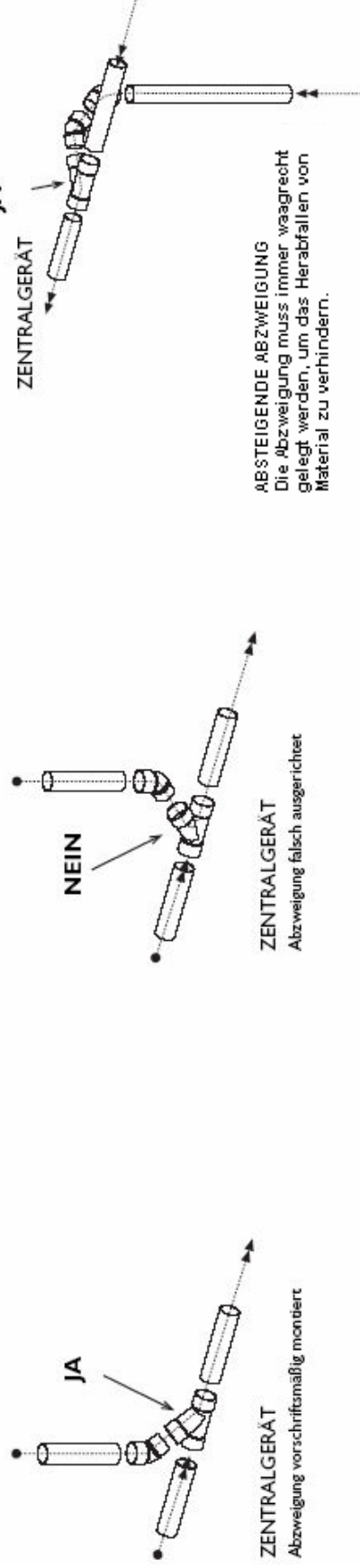
Alle Verbindungsstücke von Aertecnica wurden mit dem Ziel entwickelt, eine völlig glatte Innenfläche zu schaffen, um mögliche Verstopfungen zu verhindern.

### MARKTÜBLICHE LEITUNGSTYPEN



### INSTALLATION ABZWEIGUNGEN

Bei der Installation der Verbindungsstücke ist es wichtig, die 45°-Abzweige immer so anzubringen, dass sie auf das Zentralgerät ausgerichtet sind. Auf diese Weise wird das angesaugte Material so reibungslos wie möglich zur Zentrale befördert.

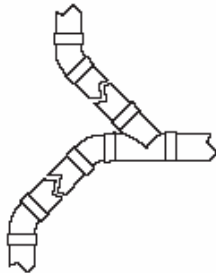


## TYPISCHE VERBINDUNGSBEISPIELE

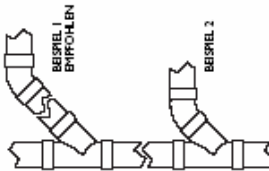
Um die Gefahr von Verstopfungen oder von Druckverlusten in der Anlage zu vermeiden, wird empfohlen, so wenige 90°-Bögen wie nötig und so viele 45°-Bögen wie möglich auszuführen. Auf diese Weise sind die Druckabfälle geringer, und die Verstopfungsgefahr ist praktisch gleich null.

Es wird empfohlen, den 90°-Bogen ausschließlich für die Hochführung vom Fußboden zur Wand bei Installation der Saugdose an der Wand zu benutzen.

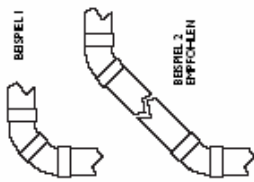
ABZWEIGUNG IN ERDEITUNG



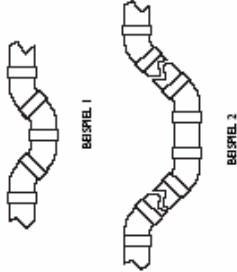
TYPISCHE ABZWEIGUNG



TYPISCHE 90°-BOGEN



TYPISCHE UMHÜTUNG

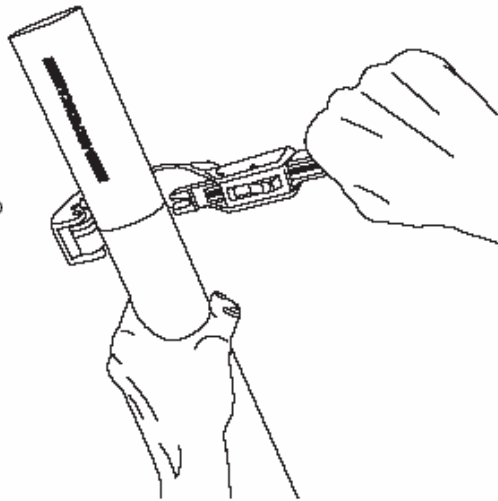


## ZUSAMMENBAU VERBINDUNGSTEILE UND LEITUNGSRÖHRE

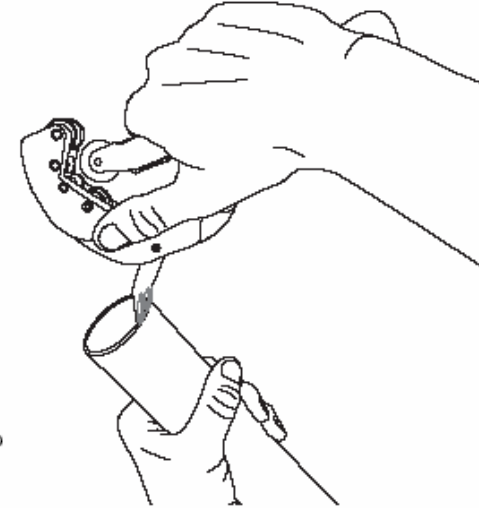
1 - Das Zuschneiden des Rohrs darf ausschließlich mit einem Rohrschneider (Art. AT110-AT120) vorgenommen werden, um einen zur Längsrichtung des Rohrs exakt senk-rechten Schnitt zu bekommen.

3 - Die zu verleimende Fläche mit einem in einem Lösungsmittel, das für die Flächen der Verbindungen geeignet ist, getränkten Lappen säubern und überprüfen, ob sie völlig intakt ist.

1 - Zuschneiden des Leitungsrohrs



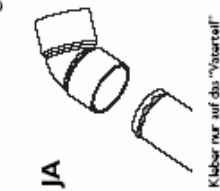
2 - Entgraten



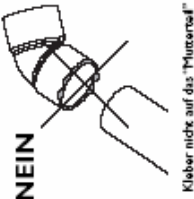
2 - Nach dem Zuschneiden eventuelle Materialgrate mit der dafür vorgesehenen Klinge im Rohrschneider entfernen.

4 - Den Kleber mit der Pumpe NUR auf die Gewindekupplung (Vaterteil) aufbringen, und zwar so viel, dass nach dem Einsetzen der Kupplung ein Rest des Klebers zu sehen ist.

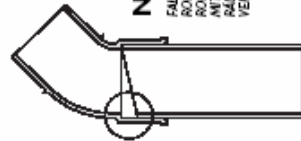
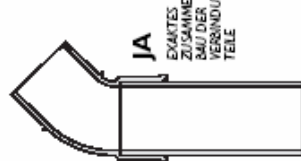
3 - Kleber aufbringen



NEIN



Kleber nickt auf das "Mutterteil"



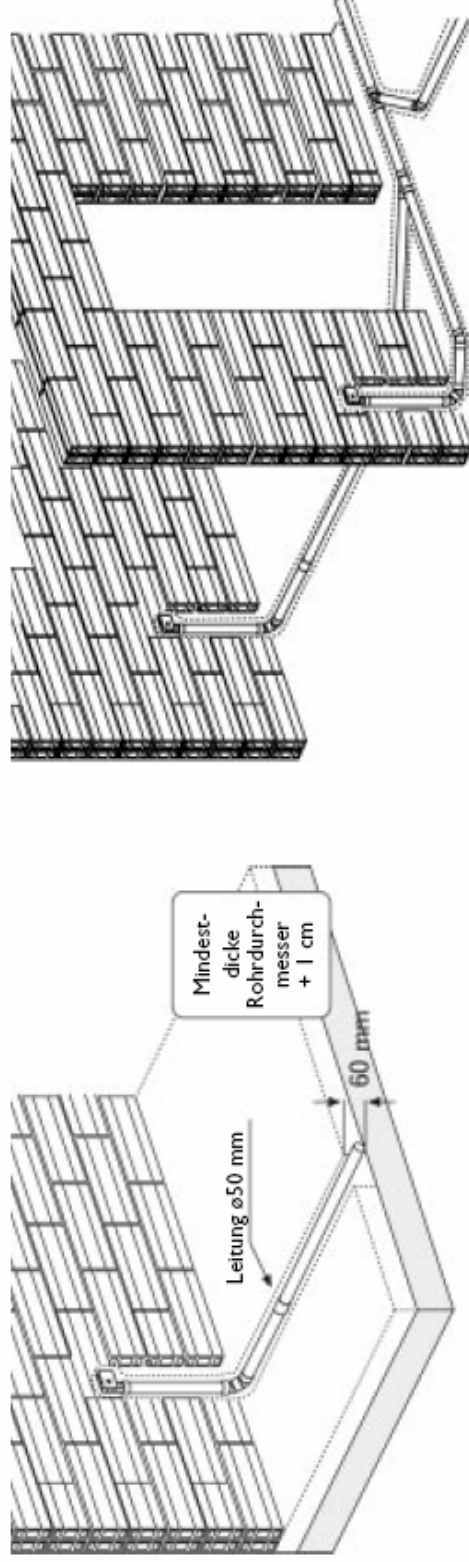
FALSCHER ROHRSCHNITT ROHRSCHNEIDER MIT SCHNEID- RÄNDCHEN VERWENDEN

**Anm.** Es wird empfohlen, vor dem Verleimen einen vorläufigen Zusammenbau der Verbindungen vorzunehmen, um zu überprüfen, ob die Installation korrekt ist.

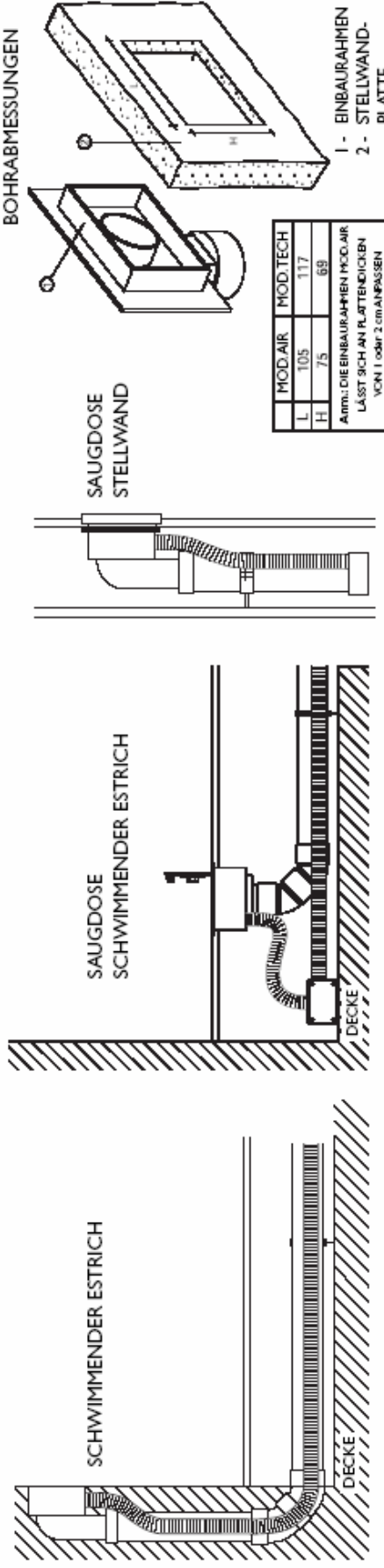
EXAKTER SCHNITT

FALSCHER SCHNITT

## VORBEREITUNG ZENTRALE STAUBSAUGANLAGE INSTALLATION ANLAGE IN FÜHRUNGSKANAL IM FUSSBODEN

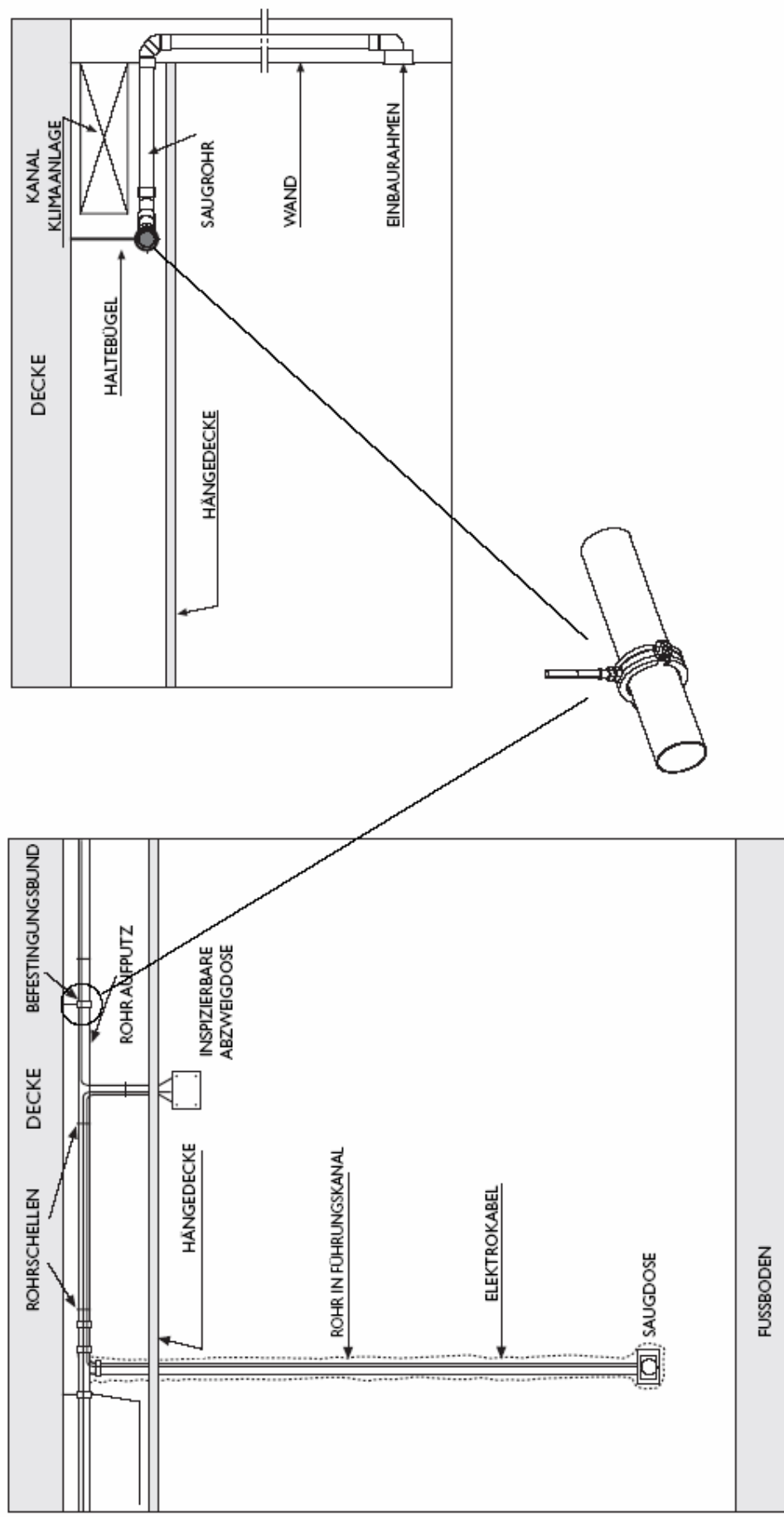


## INSTALLATION UNTER DEM SCHWIMMENDEN ESTRICH UND IN STELLWÄNDEN



## INSTALLATION ANLAGE IN HÄNGEDECKE

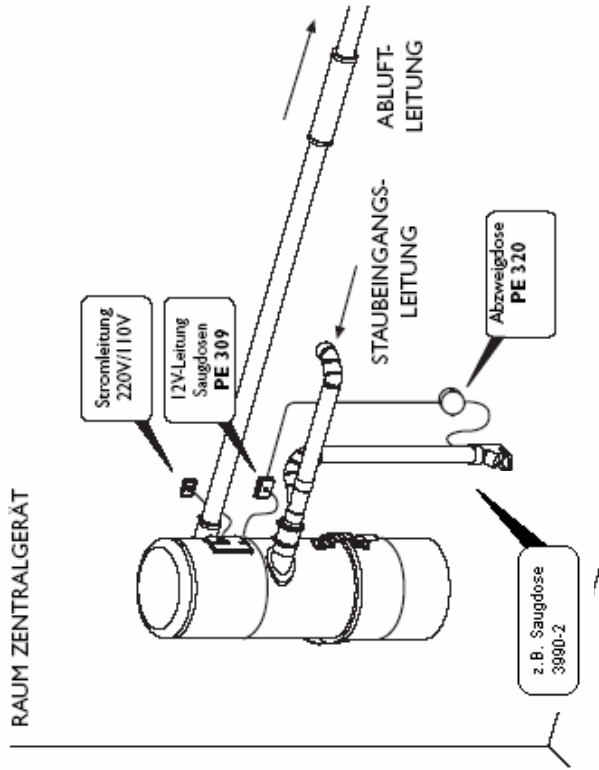
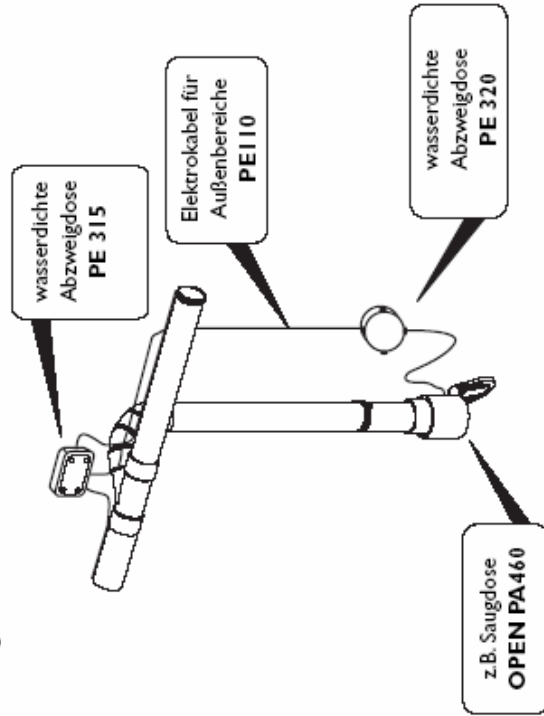
Bei den Anlagen in Hängedecken ist es wichtig, Befestigungsbünde mit Gummiauflege zu verwenden, um die von Vibrationen herrührenden Geräusche einzuschränken und die Setzung infolge Wärmeausdehnung zu ermöglichen. Es wird empfohlen, elektrische Abzweigdosen im Leitungsweg unter der Hängedecke so anzubringen, dass sie inspiziert werden können.



## INSTALLATION ANLAGE MIT OFFEN VERLEGTEN LEITUNGEN (AUFPUTZ)

Eine Anlage wird in zwei Fällen offen verlegt:

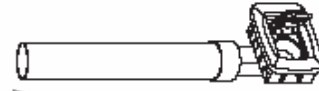
- wenn die Wände aus Stahlbeton sind und deshalb keine Führungskanäle angelegt werden können,
- wenn das Gebäude bereits fertiggestellt ist und die Kanalisierung deshalb einen radikalen Eingriff in die Verkleidungen erfordern würde.



Die bei dieser Art von Anlagen verwendbaren Saugdosen sind:

### SERIE AIR und/ oder TECH

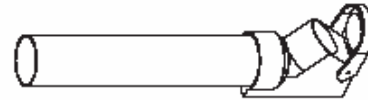
Für die Saugdosen Serie AIR und TECH sind Säulen aus blankem Deckaluminium lieferbar, die mit der entsprechenden Kabelführung kombiniert werden können.



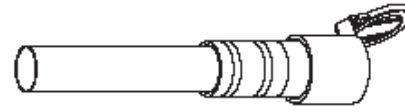
Für offen verlegte Leitungsrohre ø 50 mm ist eine Kabelführung aus blankem Deckaluminium mit zugehörigem Verbindungsstück lieferbar.



3990-2  
GRAU  
ø 50 mm



SERIE OPEN  
MOPLIN  
ø 63 mm.



Anm.: Wegen des Durchmessers dieser Saugdose muss Aertecnica befragt werden.



## VORBEREITUNG ELEKTROANLAGE

Neben den PVC-Leitungen gibt es eine 12V-Stromleitung SNS (Sicherheits-Niederspannung) für das Ein-/Ausschalten des Zentralgeräts (12V-Transformator am Elektrokasten bereits mitgeliefert).

Die Anlage besteht aus:

ELEKTROKABEL in Spiralmantel mit 2 Litzen



ELEKTROKABEL in Spiralmantel mit 4 Litzen für Fernbedienung REMOTE



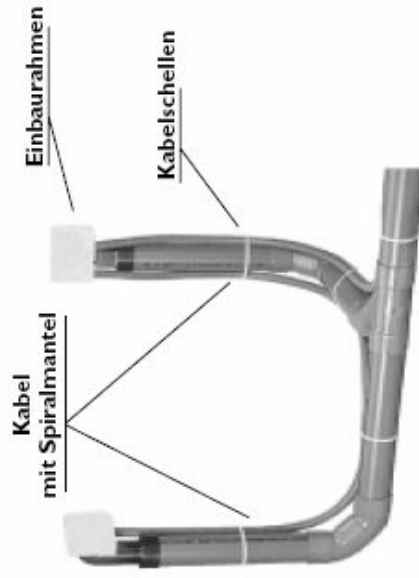
Unterputz-ABZWEIGDOSEN für Fernbedienung REMOTE



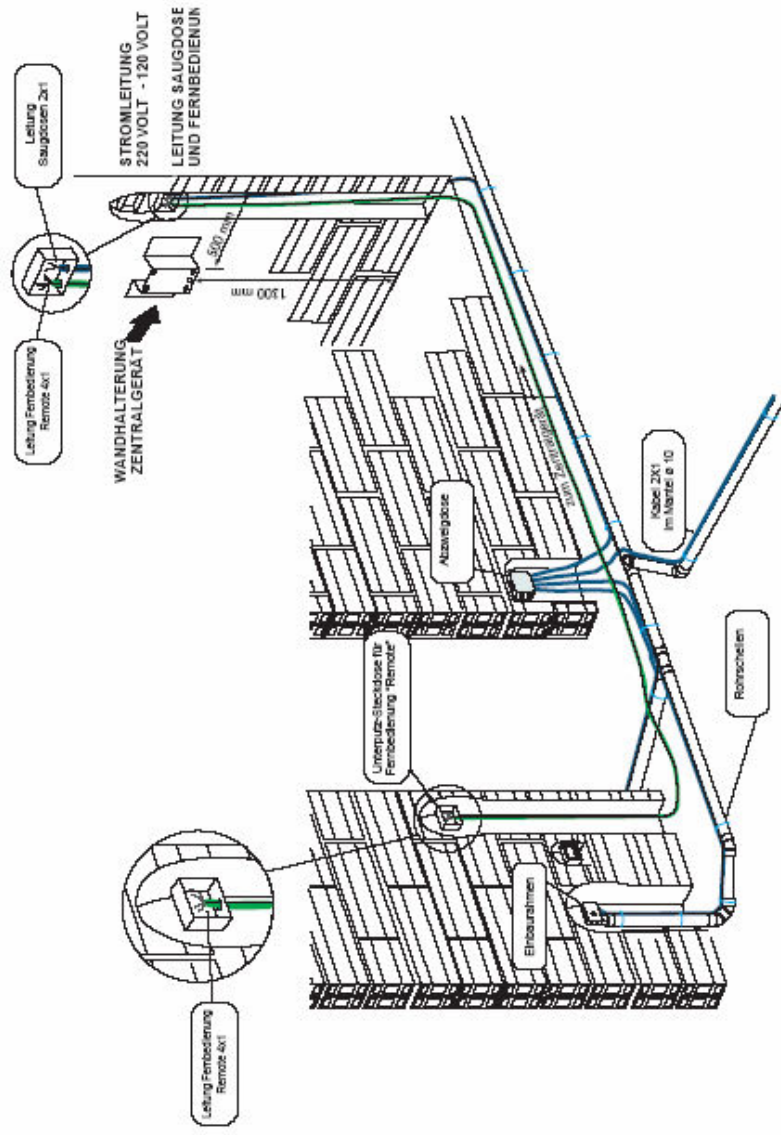
KABELSHELLEN



### TYPISCHE AUSFÜHRUNG:

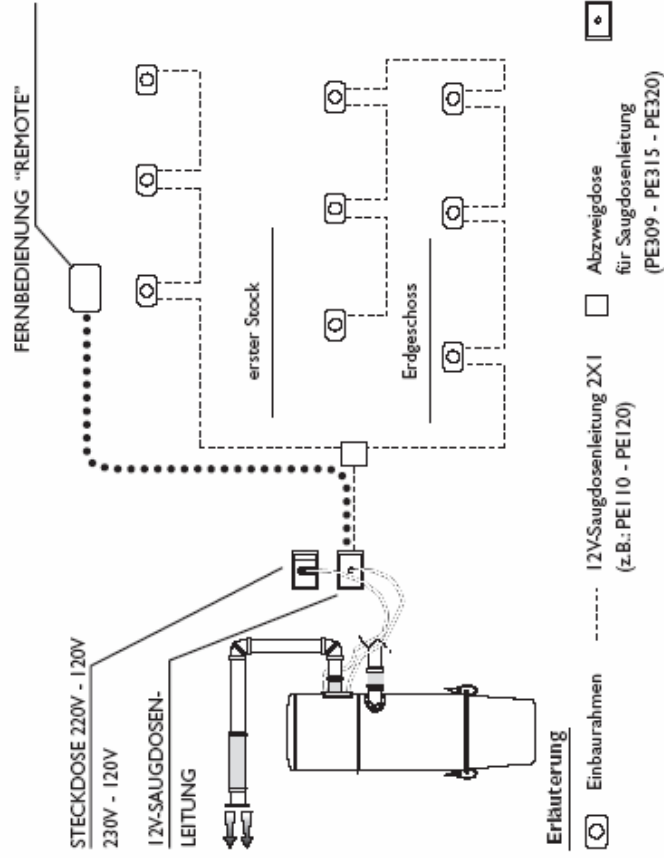


Anm. Die Anlage muss parallel geschaltet sein, und die Saugdosen können in Reihe hintereinander angeschlossen werden (gilt nicht für Saugdose Vacuflo 4935-s). Die Anlage muss so ausgeführt werden, dass ununterbrochene Verbindungen von mehr als 10-12 m vermieden werden.

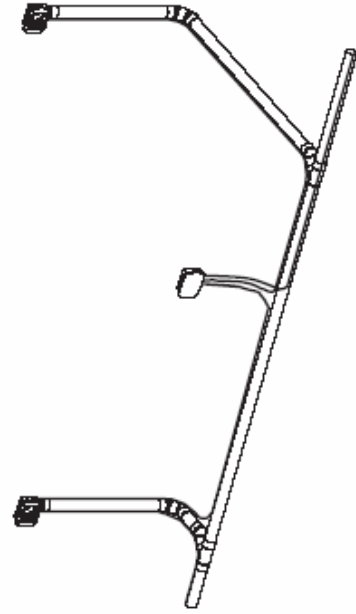
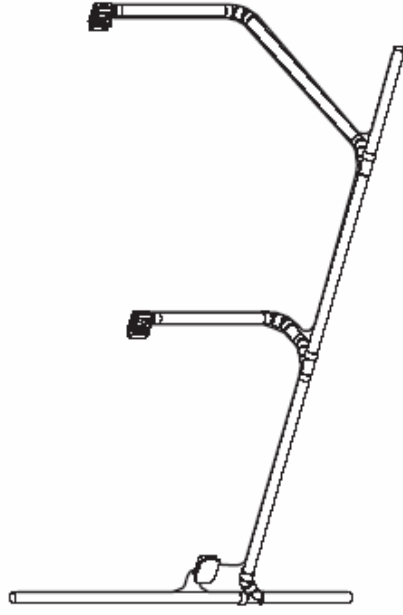
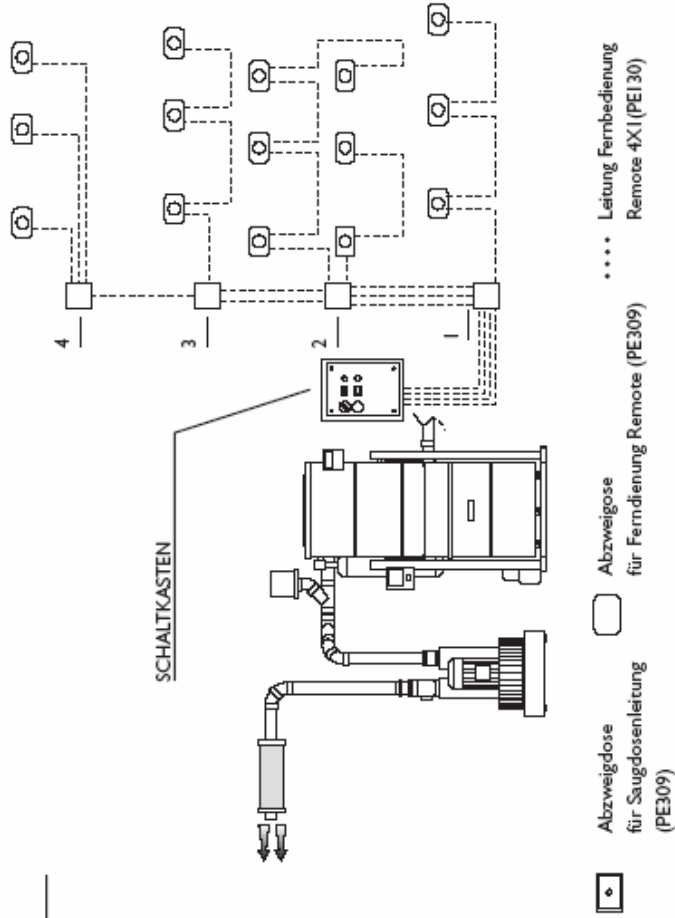


## SCHEMA ELEKTROANSCHLUSS

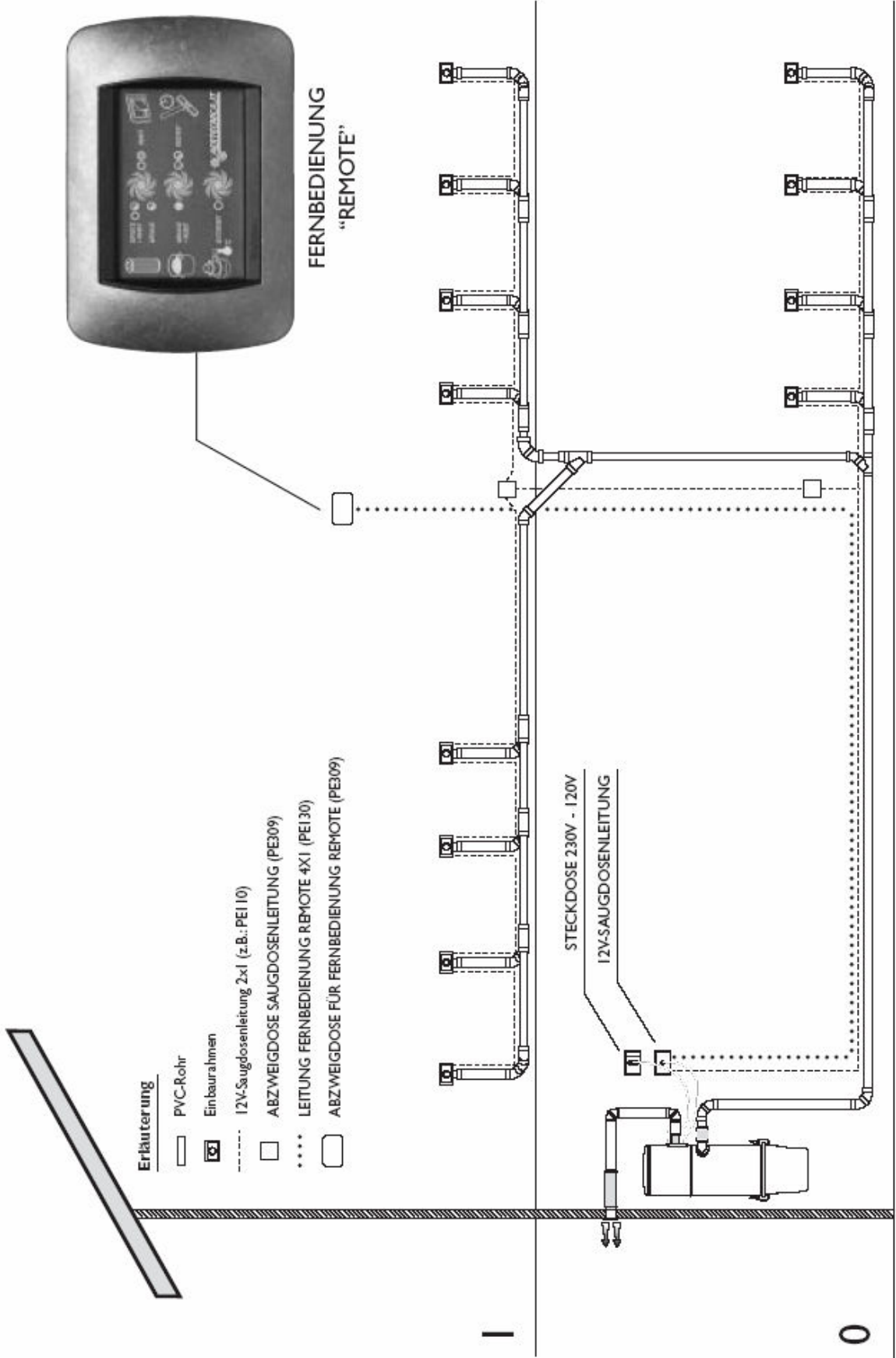
### EINPHASEN-SAUGANLAGE FÜR DEN HAUSHALT



### DREHSTROM-SAUGANLAGE DIENSTLEISTUNGSESEKTOR

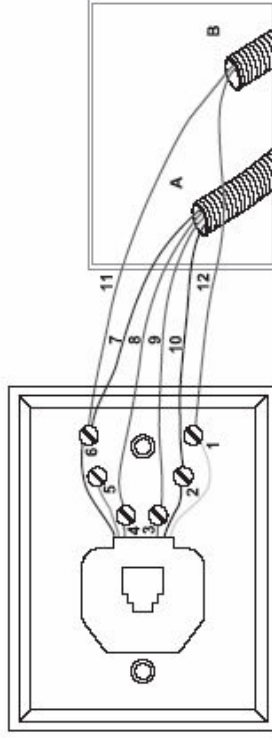


## ELEKTROANSCHLUSS DER FERNBEDIENUNG REMOTE





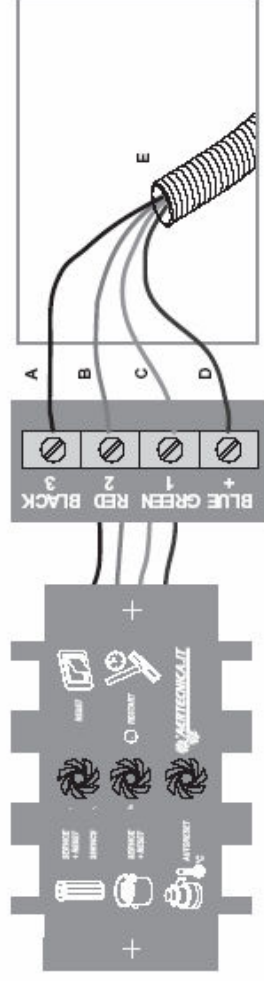
## ANSCHLUSS LEITUNG SAUGDOSEN UND FERNBEDIENUNG AN DEN STECKVERBINDER



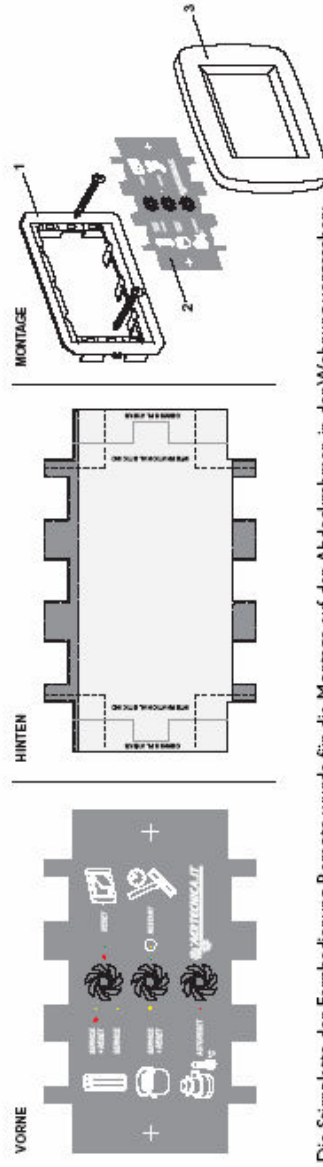
Mit dem Zentralgerät Perfetto mitgelieferte Saugdose

Schaltkasten Art. PE309

## ELEKTROANSCHLUSS FERNBEDIENUNG REMOTE



## MONTAGE STIRNPLATTE DER FERNBEDIENUNG REMOTE

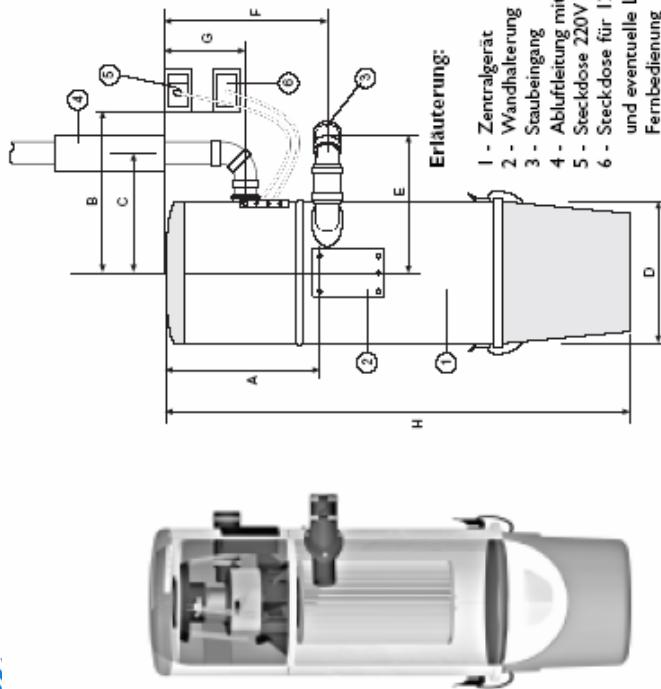


Erläuterung:

- 1 - Dreifach-Rahmenträger Stromleitung } CM 630
  - 2 - Abdeckrahmen
  - 3 - Stirnplatte Fernbedienung
- Remote

Die Stirnplatte der Fernbedienung Remote wurde für die Montage auf den Abdeckrahmen in der Wohnung vorgesehen:  
Vimar "Idea" - Vimar "Plana" - Bricino "Light" - Bricino "International" - Ave "Sistema 45" - Gewiss "Playbus" - Aerotecnica "Sirio" (Art. NA606 - NA608)

## INSTALLATION EINPHASEN-ZENTRALGERÄT

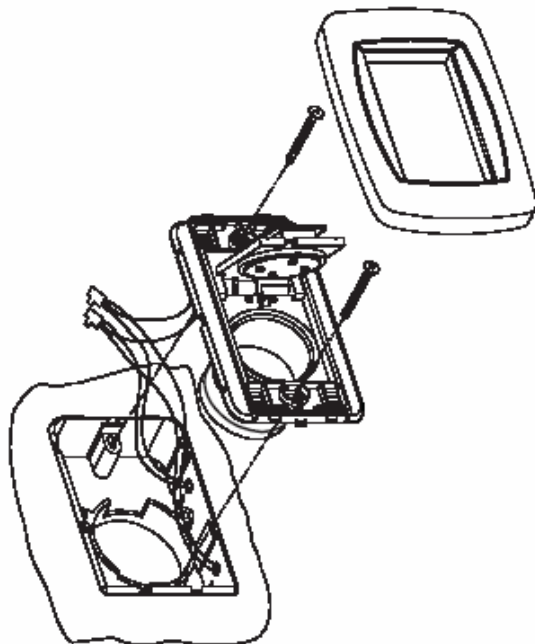


	Perfetto						Perfetto Inox			Classic		
	*P80	P150	P250	P350	P450	*PX80	*C80	*C150	*C250			
A	14,5	36	36	48	48	14,5	14,5	48	48	14,5	36	36
B	40	35	35	35	35	40	40	35	35	40	35	35
C	33	26	26	29,5	29,5	33	29,5	33	29,5	33	26	26
D	28	32	32	36	36	28	36	36	28	28	32	32
E	27	29	29	30,5	30,5	27	30,5	27	30,5	27	29	29
F	28,5	37	37	40	40	28,5	40	40	28,5	40	37	37
G	14	17	17	22	22	14	22	14	22	14	17	17
H	58	103	103	125,5	125,5	58	125,5	58	125,5	58	103	103

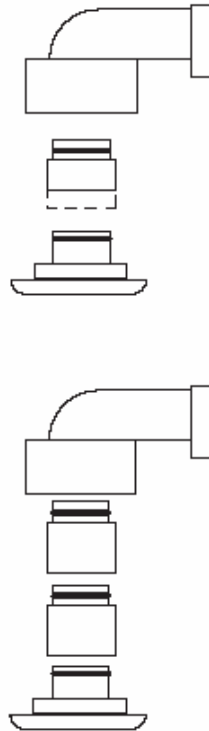
## INSTALLATION SAUGDOSE

Ratschläge für die Installation:

- Zur leichten und sicheren Installation der Saugdose Gleitfett Art.AT250 auf den Dichtring auftragen.
- Ein zu festes Anziehen der 2 Schrauben könnte zur Beschädigung der Saugdose führen.



### VERLÄNGERUNG FÜR SAUGDOSE



Alle Modelle besitzen:



Alle Modelle Perfetto und Perfetto Inox haben Elektronikarte für Fernsteuerung Remote, Sackspanner, Sacke, Handschuhe, Maske und Steckdose für 12V-Kabel.



**Anm.** Alle Modelle sind für 220 V eingerichtet.

Bei folgenden Modellen gibt es auch Versionen für 120V:

P80 - P150 - P250 - C80 - C150 - C250

Die Modelle P80 - PX80 - C80 werden mit dem Abluftrohr geliefert, das im Bedarfsfall angebracht werden kann.

Alle Modelle der Einphasen-Zentralgeräte sind für Anlagen gedacht, die nicht ständig benutzt werden.

Empfohlene Anwendungsbereiche sind: Häuser, Villen, Wohnungen, Geschäfte, Büros, Banken, Hotels, Cafés, Restaurants, Diskotheken, Frisörläden usw.

Im industriellen Bereich oder wo eine Benutzung der Anlage von mehr als 1 Stunde am Tag nötig ist, wird empfohlen,

Drehstromzentralen zu verwenden.

Falls der Wirtschaftsraum, das Gebäude oder die zu reinigende Fläche sehr viel Feuchtigkeit aufweisen, wird empfohlen,

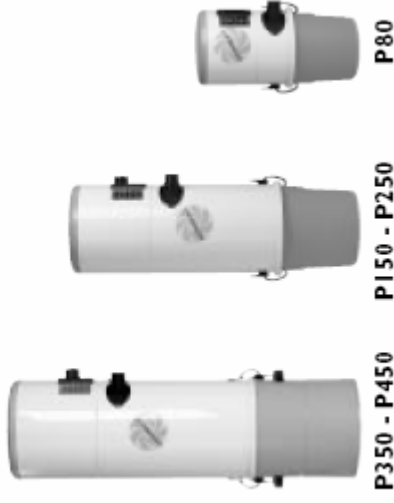
Zentralgeräte aus Edelstahl zu verwenden.

**Anm.** Es ist in keinem Fall erlaubt, Wasser oder stark wasserhaltiges Material anzusaugen; in diesem Fall muss eigens ein

Flüssigkeitssauger verwendet werden.

Für jedes Zentralgerät ist eine ideale Benutzungsfläche angegeben (nicht bindend); falls die zu bedienende Fläche größer ist als die angegebene (z.B. von 500 bis 2000 qm), wird empfohlen, die Anlage in mehrere Zonen zu unterteilen oder eine Drehstromzentrale zu installieren.

## LINIE PERFETTO



## LINIE CLASSIC



## DIE PRÜFUNG (DER INSTALLATION)

Wenn die Installation der Rohrleitungen abgeschlossen ist, wird empfohlen, eine Prüfung durchzuführen.

### PRÜFUNG DER ROHRLEITUNGEN

- Die Verputzdeckel aus den Einbaurahmen entfernen und die Testverschlüsse Art.AT260 (EinbaurahmenTECH) oder AT261 (Einbaurahmen AIR) einsetzen.
- Die Teststeuerung einschalten (falls eine solche fehlt, einen transportablen Staubsauger verwenden) und mit Hilfe des Differenzdruckmanometers Art.AT010 den maximalen Unterdruck überprüfen.
- Die Teststeuerung an die Rohrleitung anschließen.
- Während die Teststeuerung in Betrieb ist, den Verschlussstopfen aus einem der Einbaurahmen nehmen und an seiner Stelle das Differenzdruckmanometer einsetzen und den Unterdruck kontrollieren. Die direkt an der Steuerung und danach an der Anlage gemessenen Werte müssen ähnlich sein, akzeptabel ist eine Differenz von höchstens 50 mm WS. Bei größeren Differenzen auf Verluste in der Anlage überprüfen.

### PRÜFUNG DER STROMLEITUNGEN DER SAUGDOSEN

- Die Eingangs- und Ausgangskabel in den Einbaurahmen parallel anschließen, dann die Kabel der Saugdose zusammenschließen und mit einem Tester die Kontinuität der Stromleitung an den Enden der ersten Saugdose überprüfen.

## DIE ERGÄNZUNG

Alle ergänzenden Komponenten der "Staubsauganlage PERFETTO<sup>®</sup>" von Aertecnica sind mit einfachen, aber detaillierten Anleitungen für die vorschriftsmäßige Montage und Benutzung versehen.

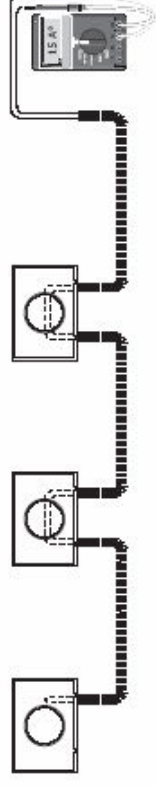
Es wird eindringlich empfohlen, vor der Montage der Komponenten die zugehörigen Anleitungen sorgfältig durchzulesen, um eventuelle Fehler und daraus folgende unnötige Zeitverluste zu vermeiden.

## DIE PRÜFUNG

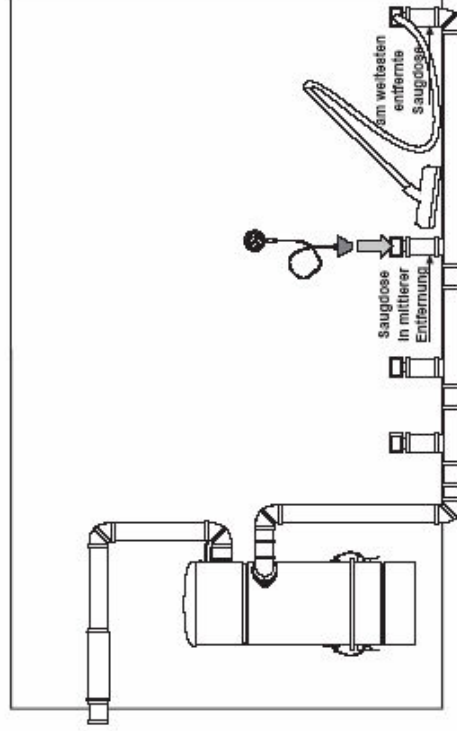
Wenn die Montage der Saugdosen abgeschlossen ist, mit einem Tester, der an die Endverschlüsse ihrer Stromleitung angeschlossen ist, das einwandfreie Funktionieren jeder einzelnen Dose überprüfen, indem man durch Einstecken des Schlauchs den Start simuliert. Anschließend vor der Montage des Zentralgeräts mit Hilfe des Unterdruckwächters Art. AT010 den maximalen Unterdruck direkt an der Staubeingangsöffnung überprüfen. Dann die endgültige Montage des Zentralgeräts vornehmen. Während das Zentralgerät in Betrieb ist, durch Einsetzen des Unterdruckwächters in eine Saugdose den Unterdruck kontrollieren. Wenn die Differenz zwischen den beiden gemessenen Werten größer als 100 mm WS ist, bedeutet dies, dass in der Anlage anomale Verluste auftreten, daher die vorschriftsmäßige Montage der Saugdosen und ihre Dichtigkeit sowie die Anlage überprüfen.

Wenn dagegen keines der oben aufgeführten Probleme an der Anlage auftritt, kann der Arbeits-Unterdruck wie folgt überprüft werden (siehe nebenstehende Abbildung):

- a - An der entferntesten Saugdose der Zentrale den mitgelieferten Schlauch für die Reinigung anschließen.
- b - Das Differenzdruckmanometer an einer mittleren Saugdose anbringen und bei laufendem Zentralgerät den Messwert ablesen.
- c - Wenn der Wert gleich oder größer als 900 mm WS ist, ist die Anlage in Ordnung.



Differenzdruckmanometer  
Art. AT010





## VORHANDENSEIN ANDERER ANLAGEN UND HINDERNISSE

Die Verlegung der Rohrleitungen wird normalerweise zusammen mit den anderen Anlagen vorgenommen, auf diese Weise können die optimalen Leitungswege gewählt und unnütze Umleitungen des Leitungsverlaufs vermieden werden.

Normalerweise wird die Sauganlage nach der Wasserleitung und vor der Elektroanlage installiert. Die Vorbereitung der Anlage muss mit der geringsten möglichen Zahl an Kurven bzw. Umleitungen durchgeführt werden, um zu hohe Druckverluste und Verstopfungen zu vermeiden.

## AUSDEHNUNGSKUPPLUNGEN

In Gebäuden, wo Ausdehnungskupplungen vorhanden sind, und/oder bei Anschluss von getrennten Gebäuden empfiehlt es sich, elastische "S"-Verbindungen für die Saugleitungen vorzusehen. An diesen besonderen Punkten muss die Leitung mit einem dicken elastischen Mantel (20-30 mm, wärmedämmend) umkleidet werden, um Längs- und Querverschiebungen zu ermöglichen.

## ANSCHLUSS GETRENNTER GEBÄUDE

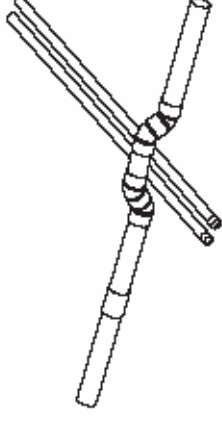
Bei Anschluss getrennter Gebäude muss das Saugrohr unbedingt isoliert werden, um die Bildung von Kondenswasser in seinem Inneren zu verhindern. Bei dem im Freien verlaufenden Abschnitt genügt es, das Rohr mit einem wärmedämmenden Mantel zu isolieren, wie er normalerweise in der Hydraulik verwendet wird. Bei einem unterirdisch verlaufenden Abschnitt (siehe Zeichnungen) muss, wenn noch keiner vorhanden ist, ein Durchgangskanal angelegt und das Rohr mit einem wärmedämmenden Mantel (Dicke 20-30 mm) isoliert werden. In der Nähe des Rohreingangs in die Gebäude sich am oberen Punkt halten.

## BRANDSCHUTZBESTIMMUNGEN

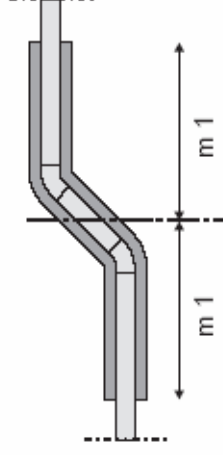
Falls die Leitungen durch Räume führen, die Brandschutzbestimmungen unterliegen, oder falls Saugdosen in diesen Räumen angebracht werden, müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitsysteme vorgesehen werden:

Aertecnica liefert spezielle Brandschutzklappen (Art.VT110 -VT120 -VT130 -VT140). Das Rohr wird in das Ventil eingesetzt, und im Brandfall reagiert das Ventil und schließt das Rohr, wodurch die Ausbreitung des Feuers verhindert wird.

Das Material für die Brandschutzklappen ist nach REI 180 zertifiziert, das Produkt hält daher entsprechend den strengsten gesetzlichen Bestimmungen dem Feuer 3 Stunden lang stand.



Beispiel für eine Umleitung um vorhandene Wasserleitungsrohre



Kupplung zwischen Gebäuden

